



Iris Schneider-Burr begrüßte die Schüler aus der argentinischen Hauptstadt.

Von Buenos Aires nach Bayreuth

Acht Schüler aus der argentinischen Hauptstadt zu Gast auf dem Campus

Bayreuth (UBT). Acht Schülerinnen und Schüler der Pestalozzi-Schule Buenos Aires informierten sich auf dem Campus über das deutsche Hochschulsystem und die besonderen Angebote der Universität Bayreuth.

Zuvor hatten die jungen Leute aus der argentinischen Hauptstadt die Technische Universität München besucht. Die Exkursionen an die beiden bayerischen Universitäten gehören in ein Austauschprogramm, das die deutschsprachige Pestalozzi-Schule seit Jahren mit deutschen Einrichtungen pflegt.

Weltweit gibt es mehrere hundert deutsche Auslands- und Sprachdiplomschulen, die wie die Pestalozzi-Schule in Buenos Aires das Abitur oder einen mindestens gleichwertigen Abschluss anbieten. Um mehr Absolventinnen und Absolventen dieser Schulen für ein Studium in Deutschland zu begeistern, hat der Deutsche Akademische Austauschdienst die „Betreuungsinitiative Deutsche Auslands- und Partnerschulen“ ins Leben gerufen.

Diese Initiative hat auch den Aufenthalt der jungen Südamerikaner in Bayreuth möglich gemacht. Sie besuchten neben der Universität Bayreuth das Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium, das Markgräflische Opernhaus und den Christkindlmarkt.

Kontakt:
Pressestelle der Universität Bayreuth
Frank Schmäzle
Telefon 0921/555323
E-Mail pressestelle@uni-bayreuth.de